

Informationen zum Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten und Ihrer Privatsphäre ist uns ein wichtiges Anliegen. Anbei informieren wir Sie über die Verarbeitung der bei der Comnia Trust AG geführten personenbezogenen Daten und die daraus resultierenden Rechte nach den Bestimmungen des Schweizer Datenschutzgesetzes (DSG) und der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich massgeblich nach den jeweils zu erbringenden bzw. vereinbarten Dienstleistungen. Die Comnia Trust AG ist aufgrund des Berufs- und Treuhandgeheimnisses zum Schutz Ihrer Privatsphäre und Verschwiegenheit verpflichtet und trifft aus diesem Grund für sämtliche Datenverarbeitungen personenbezogener Daten eine Vielzahl an technischen und organisatorischen Datenschutzvorkehrungen.

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung sind wir darauf angewiesen, personenbezogene Daten zu verarbeiten, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten sowie zur Erbringung von Dienstleistungen oder Ausführung von Aufträgen erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, eine Geschäftsbeziehung einzugehen bzw. aufrechtzuerhalten, einen Auftrag abzuwickeln oder Dienstleistungen anzubieten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den
Datenschutzbeauftragten der Comnia Trust AG, Oberneuhofstrasse 5, 6340 Baar
Email: datenschutz@comnia.ch Telefon: +41 41 729 3030

Welche Daten werden verarbeitet und aus welcher Quelle stammen sie? Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit unseren Klienten erhalten. Personenbezogene Daten können in jeder Phase unserer Geschäftsbeziehung verarbeitet werden und sich je nach Personengruppe unterscheiden. Je nach Kundenkategorie werden unterschiedliche Arten von Daten gespeichert.

Grundsätzlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, die uns von Ihnen auf verschiedenen Kommunikationswegen und mittels Verträgen, sowie anderen Dokumenten zur Verfügung gestellt werden. Sofern für die Erbringung der Dienstleistungen erforderlich, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die aufgrund der Inanspruchnahme von Dienstleistungen anfallen bzw. übermittelt werden oder die wir von Dritten, von öffentlichen Stellen (z.B. Sanktionslisten) oder von anderen Gesellschaften innerhalb der Comnia Trust Gruppe sowie von Delegierten und Vermittlern zulässigerweise erhalten haben. Schliesslich können personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Presse, Internet) verarbeitet werden.

Neben Daten unserer Klienten verarbeiten wir gegebenenfalls auch personenbezogene Daten von anderen, in die Geschäftsbeziehung involvierten Dritten, wie beispielsweise Daten von Bevollmächtigten, Vertretern, Mitverpflichteten, Begünstigten, Mitarbeitern, Vertragspartnern, Rechtsnachfolgern oder wirtschaftlich Berechtigten einer Geschäftsbeziehung. Wir bitten Sie, diese ebenfalls über die vorliegenden Datenschutzhinweise zu informieren.



Unter personenbezogenen Daten verstehen wir insbesondere folgende Datenkategorien:

- Personalien (z.B. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Religionsbekenntnis)
- Adress- und Kontaktdaten (z.B. Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse)
- Legitimationsdaten (z.B. Pass- oder Ausweisdaten) und
- Informationen zu genutzten Dienstleistungen sowie Auftrags- und Risikomanagementdaten (z.B. Informationen zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten und Geldwäschereiprävention, Informationen über Anlageerfahrungen und -kenntnisse).
- Sonstige Daten und Informationen zur Geschäftsbeziehung (z.B. Informationen zu Vertragsdauer, Informationen zu Ehegatten oder Lebenspartnern und sonstige Familiendetails, zu Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertretern, Steuernummer)
- Informationen über den beruflichen und persönlichen Hintergrund (Ausbildung, Beruf)
- Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handels- oder wirtsch. Begünstigtenregister)
- Informationen zur finanziellen Situation (z.B. Herkunft von Vermögenswerten sowie Bedürfnisse, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen und Verbindlichkeiten, Vermögensquellen sowie Bankverbindungen)

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO sowie dem DSG für nachfolgende Zwecke:

- Zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen im Rahmen der Erbringung und Vermittlung von Treuhanddienstleistungen und Steuerberatungsdienstleistungen, sowie zur Buchhaltung und Wirtschaftsprüfung. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach der konkreten Dienstleistung.
- Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen oder im öffentlichen Interesse, insbesondere der Einhaltung von gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben (z.B. Einhaltung der DSGVO, des DSG, der Sorgfaltspflicht- und Geldwäschereibestimmungen, Steuergesetze und -abkommen, Kontroll- und Meldepflichten, Risikomanagement, Sozialversicherungsträger).
- Zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten für konkret festgelegte Zwecke, insbesondere zur Ermittlung der Bonität, Verfolgung von Ansprüchen, Marketing, Risikosteuerung, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, zur Abwehr von Gefahren.



- Aufgrund Ihrer Einwilligung, die Sie uns zur Datenverarbeitung erteilt haben, wie beispielsweise die Weitergabe von Daten an Gruppengesellschaften, Dienstleister oder Vertragspartner. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung wirkt nur für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Wir behalten uns vor, personenbezogene Daten, die zu einem der vorstehenden Zwecke erhoben wurden, auch zu den übrigen Zwecken weiter zu verarbeiten, wenn dies mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar oder durch Rechtsvorschriften zugelassen bzw. vorgeschrieben ist (z.B. Meldepflichten).

Wer erhält Zugriff auf die personenbezogenen Daten und wie lange werden sie gespeichert?

Zugriff auf Ihre Daten können sowohl Stellen innerhalb als auch ausserhalb der Treuhandgesellschaft erhalten. Innerhalb der Treuhandgesellschaft dürfen nur Stellen bzw. Mitarbeitende Ihre Daten verarbeiten, sofern sie diese zur Erfüllung unserer vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen. Unter Einhaltung des Treuhandgeheimnisses und Datengeheimnisses können auch andere Gruppengesellschaften, Dienstleister oder Erfüllungsgehilfen zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten und verarbeiten. Auftragsverarbeiter können Unternehmen in den Kategorien Treuhandgesellschaften, Banken, Delegationsnehmer, IT-Dienstleister, Druckdienstleistungen, Inkasso, Beratung und Consulting sein.

Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung können auch öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Aufsichtsbehörden, Steuerbehörden etc.) Ihre personenbezogenen Daten empfangen.

Eine Datenübermittlung in Länder ausserhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittstaaten) erfolgt nur, sofern dies zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen oder Erfüllung eines Vertrages, der Erbringung von Dienstleistungen oder Abwicklung von Aufträgen erforderlich ist (z.B. IT-Dienstleister), Sie uns einen Auftrag oder Ihre Einwilligung erteilt haben, dies aus wichtigen Gründen des öffentlichen Interesses notwendig ist (z.B. Geldwäschereiprävention) oder dies gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten).

Wir verarbeiten und speichern die personenbezogenen Daten während der gesamten Dauer der Geschäftsbeziehung, soweit keine kürzeren zwingenden Löschpflichten für bestimmte Daten bestehen und 10 Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehungen auf Jahre angelegt sein können. Darüber hinaus bestimmt sich die Dauer der Speicherung nach der Erforderlichkeit und dem Zweck der jeweiligen Datenverarbeitung. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten bzw. zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nicht mehr erforderlich (Zweckerreichung) oder wird eine erteilte Einwilligung widerrufen, werden diese regelmässig gelöscht, es sei denn, die Weiterverarbeitung ist aufgrund der vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten oder aus Gründen der Erhaltung von Beweismitteln (z.B. bei Rechtsstreitigkeiten) während der Dauer der anwendbaren Verjährungsvorschriften notwendig.



Welche Datenschutzrechte stehen Ihnen zu

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Datenschutzrechte zu:

- Recht auf Auskunft: Sie können von der Treuhandgesellschaft Auskunft darüber verlangen, ob und in welchem Umfang personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden (z.B. Verarbeitungszweck etc.).
- Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben das Recht, die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus sind Ihre personenbezogenen Daten zu löschen, wenn diese Daten für die Zwecke, für welche sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder diese Daten unrechtmässig verarbeitet wurden. Ferner haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.
- Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke jederzeit zu widerrufen, wenn die Verarbeitung ausschliesslich auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung beruht. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Auch hat der Widerruf keinen Einfluss auf Datenverarbeitungen auf anderer Rechtsgrundlage.
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen.
- Beschwerderecht: Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Schweizer Aufsichtsbehörde einzureichen. Sie können sich auch an eine andere Aufsichtsbehörde eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates wenden, bspw. an Ihrem Aufenthalts- oder Arbeitsort oder am Ort des mutmasslichen Verstosses.

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzstelle in der Schweiz lauten wie folgt:
Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter Feldeggweg 1 CH - 3003 Bern

Telefon: +41 (0)58 462 43 95 (Mo. bis Fr., 10.00 bis 12.00 Uhr) Telefax: +41 (0)58 465 99 96

<https://www.edoeb.admin.ch>